

Protokoll der 3. Mitgliederversammlung des Dorfvereins Bracht-Werntrop e.V.

Datum: Samstag, 16. März 2019
Ort: Gasthof Geueke, Bracht
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.20 Uhr
Anwesende: 42 (gemäß Anwesenheitsliste)
Protokollführer: Marita Püttmann
Anlagen: - Einladung zur Mitgliederversammlung am 16.03.2019
- Anwesenheitsliste
- Protokoll der Mitgliederversammlung am 17.03.2018
- Geschäftsbericht über das Rechnungsjahr 2018
- Kassenbericht 2018

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende

Die 1. Vorsitzende, Maria Albers-Böhmer, begrüßt alle Anwesenden, besonders Dr. Bröckling von planinvent, Andreas Dicke und Katja Luther, die als Vertreter der Stadt anwesend sind. Sie stellt außerdem fest, dass ordnungsgemäß lt. Satzung zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde.

2. Präsentation des Ergebnisses der Zukunftswerkstatt

Herr Dr. Bröckling stellt Auszüge aus dem Zukunftskonzept vor. Er empfiehlt, dieses an die Stadt Schmallenberg und an Herrn Scheele von der Bezirksregierung Arnsberg weiterzugeben.

Frau Luther gibt die Anregung, die Wanderwege in den Antrag für Wanderinitiative einzubringen. Es gibt hierzu eine Förderung mit einem Eigenanteil von 35 %.

Es sollten so schnell wie möglich Projekte für Leadergelder präsentiert werden. Hierbei liegt die Förderung bei 65 % und der Eigenanteil bei 35 %. Wichtig ist: bei Dorferneuerung gibt es eine Bruttoförderung.

Im Anschluss an die Präsentation überreicht Tiny Brouwers Herrn Dr. Bröckling als Dankeschön einen Blumenstrauß.

3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Die Schriftführerin, Marita Püttmann, verliest das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 17.03.2018.

3. Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr

Die Schriftführerin, Marita Püttmann, gibt einen Überblick über die Tätigkeiten des Dorfvereins im abgelaufenen Rechnungsjahr 2018.

4. Kassenbericht - Bericht der Kassenprüfer

Willi Gerbe liest den Kassenbericht 2018 vor. Anschließend stellt Detlev Riekes, der zusammen mit Bernd Gruß die Kasse des Dorfvereins geprüft hat, fest, dass keine Beanstandungen zu verzeichnen sind. Er bittet daher die Versammlung, den Vorstand des Dorfvereins zu entlasten. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen. Somit wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

5. Wahlen

a) 2. Vorsitzender

Vorschlag aus der Versammlung: Wiederwahl
Tiny Brouwers stellt sich zur Wahl.

Wahlergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung
Tiny Brouwers nimmt die Wahl an.

b) Schriftführer

Vorschlag aus der Versammlung: Wiederwahl
Marita Püttmann stellt sich zur Wahl.

Wahlergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung
Marita Püttmann nimmt die Wahl an.

c) Beisitzer

Vorschlag aus der Versammlung: Wiederwahl der bisherigen Beisitzer Barbara Hebbecker-Gödde, Reinhard Blöink, Uli Hilleke, Berthold Schauerte
Alle stellen sich zur Wahl; Uli Hilleke und Berthold Schauerte werden in Abwesenheit wiedergewählt.

Wahlergebnis: einstimmig bei zwei Enthaltungen

d) Wahl eines Kassenprüfers

Bernd Gruß scheidet turnusgemäß als Kassenprüfer aus.

Vorschlag aus der Versammlung:

Holger Siepe stellt sich zur Wahl.

Wahlergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung

Holger Siepe nimmt die Wahl an.

6. Vorstellung des Kunstmobils

Sandra Tusch-Dünnebacke stellt das Kumo vor. Dieses ist ein gefördertes Projekt, das langfristig Sinn machen soll. Sandra Tusch-Dünnebacke, Renate Poggel, Maria Albers-Böhmer und Katharina Erves treffen sich am 18. März mit der Leitung der Jugendkunstschule. Im Vorfeld wurden die Jugendlichen gefragt, für welche Projekte sie sich interessieren.

7. Infoabend der Polizei

Maria Albers-Böhmer gibt bekannt, dass am 26. März um 19.00 Uhr ein Infoabend der Polizei stattfindet. Herr Stefan Didam von der Polizei in Meschede hält einen Vortrag über Internetkriminalität. Kinder und Jugendliche sind erwünscht.

Verschiedenes

- Vereine können sich an den Dorfverein wenden, falls Gelder benötigt werden.
- Hartwig Schauerte erklärt, dass jeder Verein Heimatschecks in Höhe von 2.000,00 € für bestimmte Projekte beantragen kann.
- Förderung für Jugendarbeit kann beim Jugendamt beantragt werden, es gibt auch Kunstförderprogramme.
- Gerd Rinke teilt im Namen des Kirchenvorstandes der Versammlung mit, dass der Bau der Kirchenmauer vom Erzbistum Paderborn genehmigt ist.
- Katja Luther teilt mit, dass Vereine ihre Veranstaltungen kostenlos im Stadtgebiet verbreiten können. Dieses geht online im Veranstaltungskalender der Stadt Schmallenberg oder beim Sauerlandtourismus.

- Die Stadt hat auf dem Spielplatz in der Ringstraße Spielgeräte entfernt.
Zugesagt wurde seitens der Stadt ein Mitspracherecht bei der Auswahl neuer Geräte.

Bracht, 19.03.2019

gez. Marita Püttmann